

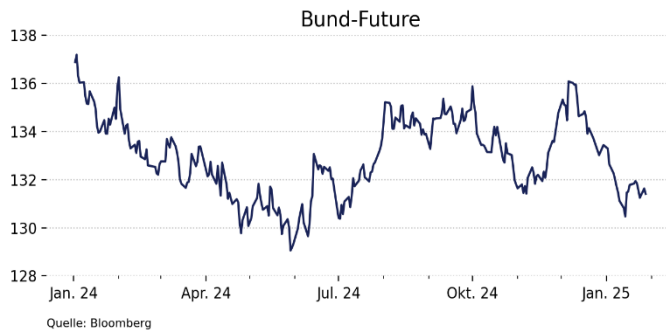
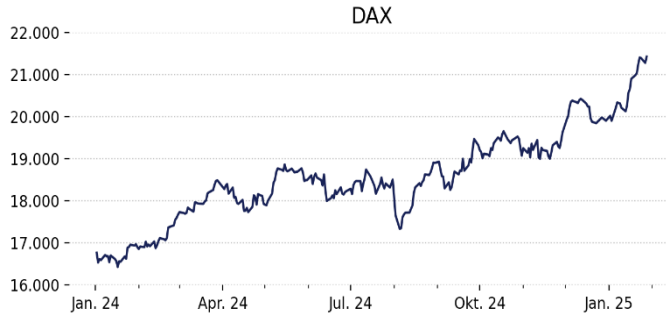
NORD/LB am Morgen

29. Januar 2025

Marktdaten	28.01.2025	27.01.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	21.430,58	21.282,18	19.909,14	7,6
MDAX	26.255,40	26.104,10	25.589,06	2,6
TECDAX	3.681,70	3.630,90	3.417,15	7,7
EURO STOXX 50	5.195,71	5.188,45	4.895,98	6,1
STOXX 50	4.531,06	4.527,56	4.308,63	5,2
DOW JONES IND.	44.850,35	44.713,58	42.544,22	5,4
S&P 500	6.067,70	6.012,28	5.881,63	3,2
MCSI World	3.836,25	3.813,33	3.707,84	3,5
MSCI EM	1.089,13	1.087,54	1.075,47	1,3
NIKKEI 225	39.260,07	39.413,19	39.894,54	-1,6
Euro in USD	1,0434	1,0443	1,0356	0,8
Euro in YEN	162,25	161,84	162,77	-0,3
Euro in GBP	0,8384	0,8385	0,8275	1,3
Bitcoin	101.463,11	102.458,81	94.338,42	7,6
Gold (USD)	2.762,79	2.742,82	2.624,50	5,3
Rohöl (Brent ICE USD)	77,49	77,08	74,64	3,8
Bund-Future	131,41	131,63	133,44	
Rex	124,96	125,18	125,89	
Umlaufrendite	2,47	2,45	2,31	
3M Euribor	2,615	2,641	2,714	
12M Euribor	2,534	2,528	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,565	2,531	2,367	
Bund-Rendite 20J.	2,785	2,756	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,534	4,553	4,569	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose
CEST		Konjunktur/Sektor:		NORD/LB
10:00	EU	Geldmenge M3 sa Y/Y	Dez	3,8%
20:00	US	Fed Zinsentscheidung		4,50%

Unternehmen:				
07:00	NL	ASML Holding	Jahreszahlen	
07:00	NL	Akzo Nobel	Jahreszahlen	
07:00	CH	Lonza	Jahreszahlen	
07:00	SE	Skandinaviska Enskilda Banken	Jahreszahlen	
07:00	SE	Tele2 AB	Jahreszahlen	
07:20	SE	Volvo AB	Jahreszahlen	
07:30	FR	Remy Cointreau	Q3-Umsatz	
12:00	US	Danaher	Q4-Zahlen	
13:00	US	T-Mobile US	Q4-Zahlen	
13:00	US	Nasdaq	Q4-Zahlen	
22:00	US	Microsoft	Q2-Zahlen	
22:00	US	Meta	Q4-Zahlen	
22:05	US	IBM	Q4-Zahlen	
22:05	US	Tesla	Q4-Zahlen	
o. A.	BR	Imperial Brands	Hauptversammlung	
o. A.	US	General Dynamics	Q4-Zahlen	
o. A.	US	Corning	Q4-Zahlen	
o. A.	US	Lam Research	Q2-Zahlen	
o. A.	US	Norfolk Southern	Q1-Zahlen	

Marktumfeld

// Laut Ifo-Institut sind die dt. **Exportorerwartungen der Industrie** zu Beginn des neuen Jahres auf den tiefsten Stand seit 12 Monaten gefallen. Klaus Wohlrabe (Leiter Ifo-Umfragen): „Der Jahresauftakt in der Exportwirtschaft fiel ernüchternd aus ... die positive Dynamik im Ausland bleibt für die heimischen Exporteure bisher ohne nennenswerte Wirkung ... die potenziellen Zolldrohungen der neuen Trump-Regierung drücken die Stimmung.“

// In diesem wirtschaftlich schwierigen Umfeld rät die Ratingagentur Scope der Bundesregierung zu mehr Investitionen und unterstützt eine Reform der Schuldenbremse. Als Ziel erklärt Scope die **Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit**. Strukturelle Schwächen müssen überwunden werden, um das AAA-Rating zu sichern. Auf Dauer würde eine niedrige Staatsverschuldung allein nicht ausreichen um die Bonitäts-Bestnote zu behalten. Deutschland hat derzeit (gemessen am Bruttoinlandsprodukt) eine Staatsverschuldung von 63%. Zum Vergleich: Die Staatsverschuldung von Italien beträgt 137%, die von Frankreich 113%. Neben Deutschland bewertet Scope in Europa nur noch Dänemark, die Niederlande, Norwegen, Luxemburg und die Schweiz mit einem AAA-Rating.

// Der dt. Industrie geht es nicht gut, die Wirtschaft der größten Volkswirtschaft der Eurozone (Bundesrepublik) stagniert, da verwundert es natürlich nicht, dass europ. Banken derzeit vorsichtiger bei der **Kreditvergabe** werden. Der gestern veröffentlichte Bank Lending Survey (BLS) der EZB offenbart, dass in Q4/2024 die europ. Geldhäuser (an der Umfrage nahmen insgesamt 155 Institute teil) die Zügel für Darlehen an Unternehmen stärker als von den Marktexperten antizipiert angezogen haben. Offensichtlich ist die Risikotoleranz der Finanzinstitute gesunken, während im Tandem das Kreditrisiko zugenommen hat. In Summe haben sich die Kreditstandards für Unternehmen damit so stark verschärft wie zuletzt in Q3/23.

// **Tagesausblick:** Am heutigen Mittwoch wird eindeutig die Zinsentscheidung der Fed in den Fokus gestellt sein. Angesichts der US-Inflation auf einem Niveau von 2,9% Y/Y und den positiven Signalen am Arbeitsmarkt wird die US-amerikanische Zentralbank vorsichtig agieren wollen und den Leitzins voraussichtlich bei 4,5% belassen. Es bleibt spannend, ob die Fed bereits Signale zur nächsten Zinsentscheidung im März setzt, möglicherweise als Zeichen des Entgegenkommens gegenüber den Forderungen Donald Trumps. Dieser hatte zuletzt in Davos seine Redezeit genutzt, um den Druck zu erhöhen und erneut klar eine Zinssenkung einzufordern. Außerdem wird heute der designierte Handelsminister Howard Lutnick vor dem Senatsausschuss, welcher mit der Prüfung künftiger Minister betraut ist, Rede und Antwort stehen. Dies ist Voraussetzung, um im Amt bestätigt zu werden. Es dürfte sich bei dieser Personalie nur um eine Formalie handeln.

Renten- und Aktienmärkte

// Am Rentenmarkt kam es am Dienstag analog zum Aktienmarkt zu einer Vorzeichenwende nach der KI-Disruption. Renditen von europäische Anleihen fielen und machten die Gewinne vom Montag zunichte, als der Sektor noch von einer Flucht in sichere Anlagen profitieren konnte. Entsprechend verengten sich die Spreads europ. Staatsanleihen ggü. Bunds. Der Abstand zwischen französischen und deutschen 10-Jahres-Renditen sank auf den niedrigsten Stand seit Oktober.

// Der dt. Leitindex konnte heute Vormittag seine Gewinne ausbauen und vollzog ein neues Reokrdhoch von 21.538,05 Punkten. Erst letzte Woche hatte der **DAX** die Marke von 21.500 übersprungen.

// DAX +0,70%; MDAX +0,58%; TecDAX +1,40%

// Dow Jones +0,31%; S&P 500 +0,92%, Nasdaq Comp. +2,03%

Unternehmen

// **General Motors** konnte im vergangenen Jahr seinen operativen Gewinn kräftig steigern. Der US-Autobauer verbesserte das bereinigte Ergebnis je Aktie im Vorjahresvergleich um 38% (auf USD 10,60). Die Detroitier haben viel Geld in die Elektromobilität investiert und erhoffen sich sprudelnde Gewinne. Unter den ca. 2,7 Millionen weltweit verkauften Fahrzeugen waren zuletzt rd. 114.000 reine Elektroautos.

// **LVMH** überrascht positiv in Q4/24. Im wichtigen Weihnachtsgeschäft wurden Erlöse i. H. v. EUR 23,9 Mrd. gemeldet. Analysten hatten einen Umsatzrückgang von rd. 1,6% erwartet, stattdessen konnte der Luxuskonzern den Umsatz um 1% steigern.

Devisen

// Der neue amerikanische Finanzminister plant die Einführung von universellen Zöllen auf US-Importe. Der **EUR** verliert: 1,0421 USD.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 29. Januar 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712